



CH-3003 Bern, SBFI/BWB/huy

An die

- für die Berufsbildung zuständigen
kantonalen Ämter
- Organisationen der Arbeitswelt
- weiteren interessierten Kreise

Referenz: 312.113/68800

Unser Zeichen: huy

Bern, 4. Mai 2021

Verordnung über die berufliche Grundbildung und Bildungsplan für den Beruf Kauffrau/Kaufmann EFZ
Zusätzliche Anhörung zum Fremdsprachenkonzept

Sehr geehrte Damen und Herren

Das SBFI ist zur Frage der Fremdsprachen bei der Reform Kaufleute EFZ mit einer Variante in die Anhörung gegangen. Der Originaltext der Bildungsverordnung besagt, dass die Kantone über die zu vermittelnde Fremdsprache eigenständig entscheiden (eine Landessprache oder Englisch). Die Variante schreibt als erste Fremdsprache eine Landessprache vor.

Das von der SBBK mandatierte Nationale Koordinationsgremium (NKG) hat eine Ad-hoc-Arbeitsgruppe zur Frage der Fremdsprachen eingesetzt. Sie hat sich mit den im Rahmen der Anhörung des SBFI kommunizierten Möglichkeiten für die obligatorische Fremdsprache auseinandergesetzt. Dabei wurden die Vor- und Nachteile sowie die Folgen für deren Umsetzung analysiert und eine neue Variante vorgeschlagen. Sowohl die SBBK wie auch die SKKAB (Trägerin der beruflichen Grundbildung Kaufleute EFZ) finden diese neue Variante unterstützungswürdig und haben das SBFI gebeten, diese neue Variante ebenfalls in eine Anhörung zu geben. Wir kommen diesem Gesuch nach und unterbreiten Ihnen diese neue Variante zur Stellungnahme.

Diese Variante sieht vor, dass alle Lernenden zwei Fremdsprachen erlernen. Somit ist gesichert, dass nebst Englisch auch eine Landessprache vermittelt wird (oder umgekehrt). Leider hat auch diese Variante Nachteile, welche es abzuwägen gilt (das Anspruchsniveau für Lernende, die nicht sprachenaffin sind, steigt und die Durchlässigkeit EBA-EFZ wird erschwert).

Wir empfehlen Ihnen die neue Variante zur Prüfung und bitten Sie, uns Ihre Stellungnahme bis spätestens **4. Juni 2021** zuzustellen.

Rückfragen:

Michel Fior
Tel. 058 464 91 90
michel.fior@sbfi.admin.ch

Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFI
Rémy Hübschi
Einsteinstrasse 2, 3003 Bern
www.sbfi.admin.ch

Die Unterlagen können unter folgendem Link heruntergeladen werden: www.sbf.admin.ch/anhörung. Falls Sie die Unterlagen in Papierform wünschen, können Sie uns selbstverständlich kontaktieren.

Bitte verwenden Sie für Ihre Stellungnahmen das entsprechende Formular und stellen Sie uns diese per E-Mail zu. Damit helfen Sie uns, die Auswertung zu vereinfachen. Vielen Dank.

Freundliche Grüsse

Rémy Hübschi
Vizedirektor
Leiter Abteilung Berufs- und Weiterbildung